

Lied des Türmers

(Johann Wolfgang von Goethe, 1749–1832)

In ruhiger Bewegung

Tenor I II

Bass I II

Zum Se - hen ge - bo - ren, zum Schau - en be - stellt, dem
 Zum Se - hen ge - bo - ren, zum Schau - en be - stellt, dem

rit.

Tur - me ge - schwo - ren, ge - fällt mir die Welt.
 Tur - me ge - schwo - ren, ge - fällt mir die Welt. Ich

10

Ich blick' in die Fer - ne, ich seh' in der
 blick' in die Fer - ne, ich seh' in der Näh', in der
 blick' in die Fer - - - ne, ich seh' -

den Mond — und die Ster - - ne, den
 Näh', — den Mond — und die Ster - -
 Näh', — den
 in der Näh' den Mond — und die Ster - - ne, den Wald — und das

Wald — und das Reh,

20

p

42

ne, den Wald — und das Reh,

den

Wald — und das Reh,

den

Reh,

den Wald — und das Reh,

p

etwas bewegt

Wald — und das Reh.

So seh' ich in al - - len die

25

So

e - - wi - ge Zier, und wie — mir's ge - fal - - len, ge - fall' ich auch

30

seh' ich in al - - len die e - - wi - ge Zier, und

mir. So seh' ich in al - - len die e - - wi - ge

35

wie — mir's ge - fal - - len, ge - fall' ich, ge - fall' ich auch

So seh' ich in

Zier, und wie — mir's ge - fal - - len, ge - fall' ich auch

40

mir.

So seh' ich in al - - len die

al - - len die e - - wi - ge Zier, und wie — mir's ge -

mir.

So seh' ich in al - - len die

2

So seh' ich in al - - len die

42

e - wi - ge Zier. So seh' ich in al - - len die
fal - - len, ge - fall' ich auch mir.

e - - wi - ge, e - - wi - ge Zier. So seh' ich in

e - - wi - ge Zier,

e - - wi - ge, e - - wi - ge Zier,

und

al - - len die e - - wi - ge Zier, und wie mir's ge -

wie mir's ge - fal - - len, ge - fall' ich auch mir.

fal - - len, ge - fall' ich auch mir. Ihr

wie anfangs

Ihr glück - - li - chen Au - - gen, was

glück - li - chen Au - - gen, ihr glück - - li - chen Au - - gen, was

je ihr ge - seh'n, es sei, wie es wol - - le,

je ihr ge - seh'n, es sei, wie es wol - - le, es

sehr breit

es war doch so schön!

war doch so schön, es war doch so schön!

3